



Infoabend zu Darmkrebs-Vorbeugung

Beitrag

Welche Formen der Darmkrebsvorsorge gibt es? Wer muss wann zur Vorsorge und wie geht das? Kann ich mit einer bestimmten Ernährung den Darmkrebs beeinflussen und vorbeugen? Und wie werde ich behandelt, wenn ich an Darmkrebs erkrankte? Die Chefarzte des RoMed Klinikums Rosenheim Prof. Dr. Stefan von Delius, Medizinische Klinik 2 und Prof. Dr. Kai Nowak, Chirurgische Klinik laden herzlich zum Informationsabend „Darmkrebs – vorbeugen, erkennen, behandeln“ ein. Die kostenfreie Veranstaltung findet am 27. März 2024 um 19 Uhr im Bildungszentrum St. Nikolaus, Pettenkoflerstr. 5, Rosenheim statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im Rahmen der Veranstaltung stellen die RoMed-Experten verschiedene Vorsorgemöglichkeiten vor und erläutern, in welchem Alter man die entsprechende Vorsorgeuntersuchung durchführen sollte. Denn je früher eine Erkrankung erkannt und die Therapie begonnen wird, desto größer sind die Heilungschancen der Betroffenen. Zudem beschäftigt sich ein weiterer Vortrag mit der Frage, inwieweit die Ernährung Einfluss auf das Risiko einer Dickdarmkrebserkrankung nimmt und wie man dieses senken kann.

Im zweiten Themenblock erklären die Referenten den Ablauf verschiedener Therapie- und minimalinvasiver Operationsmethoden bei Darmkrebserkrankungen und stellen das Angebot der Psychologischen Unterstützung am RoMed Klinikum vor. Im Anschluss gibt es ausreichend Möglichkeit, sich mit individuellen Fragen an die Referenten zu wenden sowie sich gegenseitig auszutauschen.

Bericht und Bilder: RoMed Kliniken



Kategorie

1. Gesundheit & Corona

Schlagworte

1. RoMed-Kliniken
2. Rosenheim
3. Vortrag